



Charité
verstehen

Charité Wissen

Schulung zur internen Auditorin bzw. zum internen Auditor

Das Audit (lateinisch audire = anhören) ist ein Prozess, bei dem einzelne Organisationseinheiten (z.B. Klinikbereiche) von einer Auditorin bzw. einem Auditor oder mehreren Auditorinnen bzw. mehreren Auditoren besucht und bewertet werden. Beim Einrichten, Zertifizieren und Aufrechterhalten von Managementsystemen (z.B. nach DIN EN ISO 9001:2015) spielen Audits eine wichtige Rolle.

Zielgruppe

Beschäftigte der Charité, die Aufgaben im Rahmen des QM übernehmen

Inhalte

- Grundlagen der DIN EN ISO 9001:2015 / 19011
- Rollenverständnis der Auditorin und des Auditors
- Auditprogramm
- Auditplanung
- Auditdurchführung
- Auditbewertung
- Review

Ziel

in der dreitägigen Schulung erhalten die Teilnehmenden das notwendige Rüstzeug, um eigenständig interne Audits zu planen, durchzuführen und zu dokumentieren. Aufbauend auf ihrem Grundlagenwissen zur DIN EN ISO 9001:2015 werden einzelne Kapitel der Norm sowie der DIN EN ISO 19011 (Leitfaden für Audits) vertieft. Neben den theoretischen Grundlagen stehen praktische Übungen und das Entwickeln des Rollenverständnisses von internen Auditoren im Vordergrund.

Bitte beachten

Eine Bereitschaft zur Teilnahme an den internen Audits an der Charité im Rotationsprinzip wird vorausgesetzt (nähere Informationen hierzu auf der Webseite bzw. bei den Ansprechpartnern vom zentralen Qualitätsmanagement).



Präsenzseminar

Dauer

3 Tage



Buchung unter seminare.charite.de

fortbildung@charite.de
+49 30 450 576 666